

FD 3.3 Beratung und Förderung

Romy Nickel, Tel. 3322
Netzwerkkoordination Frühe Hilfen



Bundesstiftung
Frühe Hilfen



Friedberg, 18.11.2022

Vermerk zum Netzwerktreffen „Netzwerkknoten Wetterau Nord“ am 13. September 2022 im Ev. Familienzentrum Schillerstraße

Zeit: 10.00 – 12:00 Uhr

Teilnehmende:

Petra Ahtner (FamZ Schillerstraße, Butzbach), Pfarrer Jörg Wiegand (Ev. Markusgemeinde, Butzbach) Martina Oswald (Familienhebamme, Butzbach), Agnes Model (dasgute.haus, Butzbach), Romy Nickel (Netzwerkkoordination Frühe Hilfen, Wetteraukreis)

Entschuldigt: Nina Balser (Münzenberg), Dr. Daria Kasperzack (Institutsambulanz Universität Marburg-Gießen)

Begrüßung und Überlegungen zu weiteren Vernetzungen

Wieder hegt uns der Wunsch, dass doch mehr Partner aus der nördlichen Wetterau an den Treffen teilnehmen möchten. Der Bedarf an Unterstützung wird allgemein erkannt. Wahrscheinlich bieten auch in den einzelnen Kommunen und vor allem in der Stadt Butzbach viele verschiedene Institutionen Leistungen für Familien mit Schwangeren und Kindern bis zum dritten Lebensjahr an, doch man weiß nichts voneinander und kann auch nicht voneinander profitieren.

In Münzenberg-Gambach gibt es ein Kulturcafé „Nebenan“. Kulturelle und generationsübergreifende Angebote füllen das Café mit Leben. Eine Vernetzung mit dem Netzwerkknoten Nord könnte sehr ertragreich sein. [Nebenan | Dein Kulturcafé in Gambach \(kulturcafe-gambach.de\)](https://www.nebenan-gambach.de)

Begrüßenswert wäre es auch, mit der neuen Fachbereichsleitung Familie und Soziales der Stadt Butzbach in Kontakt zu kommen.

Die Gemeinwesenarbeit der Stadt Butzbach (Frau Wirtgen) ist sehr aktiv. Auch hier wären direktere Kontakte wünschenswert.

Kooperation dasgute.Haus und Ev. Familienzentrum der Markusgemeinde

Die gemeinsame Vereinbarung soll öffentlich gemacht werden. Als Termin schwebt den Beteiligten das Elterncafé am 06.10. um 9 Uhr vor.

Zwischenzeitlich gibt es den Presseartikel [Evangelische Kita und dasgute.haus kooperieren bei „Frühen Hilfen“ - Butzbacher Zeitung \(butzbacher-zeitung.de\)](https://www.butzbacher-zeitung.de)

Eine Idee der beiden Kooperateure ist die Hinführung in den Kita-Alltag. Dabei werden besonders ängstliche Eltern in den Blick genommen. Ein erweitertes Eingewöhnungsmodell soll den Übergang in die Kita erleichtern.

FD 3.3 Beratung und Förderung

Romy Nickel, Tel. 3322
Netzwerkkoordination Frühe Hilfen



Fragen über eine stabile Finanzierung werden das „Projekt“ allerdings noch einige Zeit begleiten.

Eine Idee wäre, dass die zuständige Sozialarbeiterin des ASD-Nord des Wetteraukreises, Frau Eichhorn, Beratungen vor Ort anbietet. Im ASD gab es in letzter Zeit Überlegungen, Termine im Sozialraum zu vergeben und den Familien den Weg nach Friedberg zu ersparen.

Frühe Hilfe Bus in Butzbach

Frau Bilk wird den ganzen Tag auf dem Katharinenmarkt dabei sein. Frau Oswald kennt eine Mutter, die die Aktion musikalisch begleiten könnte. Butzbacher Eltern werden angesprochen und eingeladen.

Ein Preisausschreiben in Form eines Quiz o.ä. scheint eher aussichtslos zu sein. Frau Model wird sich aber umhören, ob Sponsoren zu finden wären.

Zwischenzeitlich hat die Tour stattgefunden. Informationen werden auf der Website einzusehen sein. [Wetteraukreis: Frühe-Hilfen-Bus](#) Das NZFH wird eine Evaluation zum Projekt erarbeiten.

Fachtag „Familien im Wandel brauchen starke Netzwerke“ am 9. November in Bad Vilbel-Dortelweil

Hat zwischenzeitlich stattgefunden und bot gute Voraussetzungen für Vernetzung und Wissenserweiterung.

Die Dokumentation wird in Kürze auf der Website zu finden sein.

[Wetteraukreis: 10. Fachtag 2022](#)

[Wetteraukreis: Impressionen vom 10. Fachtag Frühe Hilfen](#)

Vortrag Frau Dr. Kasperzack

Es besteht die Idee, dass der Vortrag in Butzbach stattfindet, Organisator der Netzwerkknoten Nord ist und aus Mitteln der Frühen Hilfen bezahlt wird.

Thema soll sein, für psychische Auffälligkeiten zu sensibilisieren und zwischen „Norm“ und „behandlungsbedürftigen Auffälligkeiten“ abzugrenzen.

Zwischenzeitlich ist klar, dass das Thema für unsere Zielgruppe noch nicht relevant ist, da psychische Erkrankungen so früh noch nicht diagnostiziert werden. Aufgrund der Förderrichtlinien der Bundesstiftung Frühe Hilfen können wir keine Veranstaltungen finanzieren, die über unsere Altersspanne hinausgehen.

Verschiedenes

Wiederholt war das Thema „verändertes Verhalten bei Kindern seit der Corona-Pandemie“ Thema. In den Kitas werden Entwicklungsverzögerungen und Probleme mit der Sprachentwicklung festgestellt.

Gerne möchten wir in Zukunft bei unseren Treffen bestimmte Themen in den Fokus nehmen und vielleicht auch eine Veranstaltung dazu planen.

Beim nächsten Treffen möchten wir über die Sprachentwicklung seit Corona sprechen und den Themenabend mit Frau Dr. Kasperzack vorbereiten.

(Dieser soll auf alle Fälle unabhängig von der finanziellen Mitwirkung der Frühen Hilfen) realisiert werden.

Nächstes Treffen 24.01.2022 10 Uhr Ev. Familienzentrum Schillerstraße, Butzbach.